

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 65 (1958)

Heft: 9

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kl. 19 b, Nr. 331175. Hackerkasten für Krempel. Erfinder: Ferdinand Fromm, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutschland). Inhaber: Spintex Spinnerei-Maschinenbau GmbH, Fornsbacher Straße 92, Murrhardt (Württ., Deutschland).

Kl. 21a, Nr. 331470. Bäummaschine für bahnartiges Gut, z. B. Fadenscharen. Erfinder: Hans Kabelitz, M.-Gladbach (Deutschland). Inhaber: Gebrüder Sucker GmbH, Blumenberger Straße 170, M.-Gladbach (Deutschland). Priorität: Deutschland, 29. Dezember 1952.

Kl. 21 b, Nr. 331471. Jacquardeinrichtung für endlose Papierkarten. Erfinder: Heinrich Stuhldreier und Günter

Pipping, Krefeld (Deutschland). Inhaber: Maschinenfabrik Carl Zangs AG, Ober Diessemmer Straße 15, Krefeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 25. Januar 1954.

Kl. 21 f, Nr. 331472. Webstuhlschützentreiber. Erfinder: Jan Everhardus Prakke und Carel Gustaaf Prakke, Eibergen (Niederlande). Inhaber: Gebroeders Prakke N.V., Fabriekstraat 16, Eibergen (Niederlande). Priorität: Niederlande, 9. April 1954.

Kl. 21 f, Nr. 331473. Schiffchen für Bandwebstühle. Erf.: Georg Wiget, Arbon. Inhaber: Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterrichtskurse 1958/59

1. Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schäfte gewebe

Kursleitung: Herr Rob. Deuber, Stäfa (ZH)
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
 Kursdauer: 20 Samstagnachmittage, je von 14.15 bis 17.15 Uhr
 Kursbeginn: Samstag, den 18. Oktober 1958,punkt 14.15 Uhr
 Kursgeld: Fr. 60.—, Materialgeld ca. Fr. 35.—, Haftgeld Fr. 15.—
 Die Materialtheorie wird gedruckt verabreicht.
 Anmeldeschluß: 3. Oktober 1958

2. Kurs über Menschenführung

Kursleitung: Herr Dr. Heinz Bertschinger, Fehrlitorf
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
 Kursdauer: 2 Samstagnachmittage, je von 14.15 bis 17.15 Uhr
 Kurstage: Samstag, den 18. und 25. Oktober 1958
 Kursprogramm: a) Organisieren und Rationalisieren
 Wie und wo kann der Vorgesetzte zur Rationalisierung im Betriebe beitragen?
 Womit soll er beginnen?
 Warum ist für Rationalisierungsmaßnahmen der Mensch am besten geeignet?
 Wie sollen Sachvorschläge behandelt werden?
 Maschinenbetrieb und Zeithetze.

b) Arbeit und Freizeit

Was erleben wir als Menschen bei der Arbeit? Warum stellen wir uns Arbeitsziele? Wie kann man eine langweilige Arbeit interessant gestalten? Arbeitsrhythmus und vorgeschriebene Arbeitszeit. Wie können wir zufriedener werden? Wozu mehr Freizeit? Zeit haben und — frei sein. Die Kunst echter Entspannung.

Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 10.—
 Nichtmitglieder Fr. 20.—

Anmeldeschluß: 3. Oktober 1958

3. Elektro-Automatik (für die Textilindustrie)

Kursleitung: Herr Herm. Wäfler, Elektro-Ingenieur und Lehrer an der Gewerbeschule Zürich
 Kursort: Gewerbeschulhaus der Stadt Zürich, Ausstellungsstraße 60, Zürich, Zimmer 217, 2. Stock, Eingang Limmatseite
 Kurstag: Samstag, den 15. November 1958, 14.15 bis 17.15 Uhr
 Kursprogramm: Grundlagen einer Automatik. Steuerung und Regelung. Was ist Automation? Elektromechanik, Magnetik und Elektronik als Hilfsmittel für Automaten. Praktische Beispiele von teil- und vollautomatischen Geräten und Maschinen, unter spezieller Berücksichtigung der Textilindustrie (zum Beispiel Besprechung des Löpfe- und Rüti-Photozellenfühlers usw.)

Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 2.—
 Nichtmitglieder Fr. 5.—

Anmeldeschluß: 31. Oktober 1958

4. Kurs über Färben von endlosen und gesponnenen Garnen

Kursleitung: Herr Dr. Walter Brunner, Vereinigte Färberei & Appretur AG. Thalwil
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
 Kurstag: Samstag, den 29. November 1958, 14.15 bis 17.15 Uhr
 Kursprogramm: Das Färben von endlosen und gesponnenen Fäden aus Natur- und Kunstfasern, einschließlich der Chemiefasern, auf Strangen, X-Spulen und Spulstrangen unter Berücksichtigung der neuesten Möglichkeiten. Vor- und Nachteile der verschiedenen Aufmachungen und Ver-

Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 2.—
Nichtmitglieder Fr. 5.—
Anmeldeschluß: 14. November 1958

5. Aus der Praxis der Textilveredlung

Kursleitung: Herr Dr. Max Wegmann, Vereinigte Färberei & Appretur AG. Zürich
Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
Kurstag: Samstag, den 13. Dezember 1958, 14.15 bis 17.15 Uhr
Kursprogramm: Grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen beim Veredeln von natürlichen sowie halb- und vollsynthetischen Faserstoffen in einheitlichen und Mischgeweben (Demonstrationen und Diskussionen).
Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 2.—
Nichtmitglieder Fr. 5.—
Anmeldeschluß: 28. November 1958

6. Instruktionskurs über Rüti-Jacquardmaschinen

Kursleitung: Herr Werner Frick, Maschinenfabrik Rüti AG.
Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
Kurstag: Samstag, den 10. Januar 1959, 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Kursprogramm: Einführung in den Kurs
Theoretische Besprechung der Maschine
Praktisches Arbeiten mit der Jacquardmaschine
Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 5.—
Nichtmitglieder Fr. 12.—
Anmeldeschluß: 27. Dezember 1958

7. Kurs über Probleme der Betriebsführung (ausgewählte Themen aus der Weberei)

Kursleitung: Herr Walter E. Zeller, Betriebswirtschaftliche Beratungen, Zürich

- Die Anmeldungen sind schriftlich, gemäß obenstehendem Anmeldeschema, mit vollständigen Angaben an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Alfred Bollmann, Sperletweg 23, Zürich 11/52, zu richten.
- Die Anmeldungen sind spätestens bis zu dem für jeden Kurs angegebenen Anmeldeschluß einzusenden.
- Für jeden Kurs ist eine separate Anmeldung nötig. Unvollständige Anmeldungen werden retourniert.
- Kursgeld-Einzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn dem Kursteilnehmer der hiefür vorgesehene Einzahlungsschein zugestellt wird. 10 Tage vor Kursbeginn werden die Kursteilnehmer über die Durchführung der Kurse persönlich orientiert. Dieser Mitteilung wird ein Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs beigelegt, mit welchem das Kursgeld bis spätestens 4 Tage vor Kursbeginn einbezahlt werden muß.

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
Kursdauer: 2 Samstagnachmittage, je von 14.15 bis 17.15 Uhr
Kurstage: Samstag, den 14. und 21. Februar 1959
Kursprogramm: a) *Arbeitsbelastung und Leistungslohn*
Leistungsunabhängige und leistungsabhängige Entlöhnung. Schwächen und Fehler herkömmlicher Akkordsysteme. Ermittlung der Arbeitsbelastung. Optimale Stellenzahl bei Mehrmaschinen-Bedienung (z. B. Spulerei, Weberei). Belastungsgerechte Entlöhnung. Zeitakkord statt Geldakkord. Leistungsgrad und Leistungslohn. Quantitativer und qualitativer Leistungslohn.

b) *Bewirtschaftung des Rohmaterials*
Rohmaterial-Beschaffung. Rohmaterial-Veredlung. Ueberwachung der verfügbaren Bestände. Terminprobleme im Rahmen der Materialbewirtschaftung. Organisation des Garnlagers. Ueberwachung der Lagerbestände. Inventur-Probleme.

Kursgeld: Vereinsmitglieder Fr. 10.—
Nichtmitglieder Fr. 20.—

Anmeldeschluß: 30. Januar 1959

Schema für die Kursanmeldung:

Kurs Nr. über

Name: Vorname: Geburtsjahr:

Wohnort: Straße:

Beruf:

Geschäftsadresse des Arbeitgebers:

Mitglied des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich

(ja oder nein):

- Bei Kursbeginn ist auf Verlangen die Postcheckquittung vorzuweisen.
- Personen, die sich nicht rechtzeitig angemeldet oder das Kursgeld nicht einbezahlt haben, können nicht berücksichtigt werden.
- Als Vereinsmitglieder gelten nur dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie angehörende Mitglieder.
- Die Mitgliedschaft des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler und Angehöriger der Seidenindustrie steht allen in der Textilindustrie tätigen Personen offen, auch solchen, die keine Webschule besucht haben. Anmelde- bzw. Eintrittskarten sind beim Präsidenten der Unterrichtskommission erhältlich.
- Anmeldeformulare für die Kurse sind nicht erhältlich. Unnötige Anfragen sind, wenn irgendwie möglich, zu vermeiden.

Robert J. Freitag † — In Philadelphia (USA) ist am 12. August unser Mitglied und lieber Freund Robert J. Freitag verstorben.

Am 9. März 1875 in Küsnacht geboren und im heimatlichen Dorf aufgewachsen, absolvierte Robert Freitag in den Jahren 1893—1895 die beiden Kurse der damals noch jungen zürcherischen Seidenwebschule. Nach etwas mehr als zweijähriger Praxis in einer seither eingegangenen Seidenweberei in Zürich übersiedelte Robert Freitag im Frühjahr 1898 nach den USA, begann dort als junger «loom fixer» mit einem bescheidenen Wochenlohn von ganzen sechs Dollar, wechselte dann und wann die Stelle und stieg dabei jedesmal um eine Sprosse höher. Als tüchtiger Webereipraktiker trat er im Jahre 1910 als Verkäufer in die Dienste der «Steel Heddle Manufacturing Co.» in Philadelphia. Während etlichen Jahrzehnten war er dann der «sales manager» dieser bekannten Firma. Nach einem arbeits- und erfolgreichen Leben zog er sich 1950 in den Ruhestand zurück.

Im Sommer 1956 besuchte Mr. Freitag mit seiner Gemahlin nochmals sein heimatliches Dorf am Zürichsee. Nach mehr als 50jähriger Abwesenheit ist er damals, zusammen mit seinem einstigen Studienkameraden, unserem treuen Veteran Monsieur Emil Meier in Colmar, vom Gemeindepräsident und einer kleinen Schar alter Küsnachter Bürger gebührend gefeiert worden. —

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

R. H.

Chronik der «Ehemaligen». — Von Ferien- und Geschäftsreisen grüßten im vergangenen Monat die Herren **Hans J. Angehrn** (ZSW 1918/19) und **Albert Eugster** (26/27) aus Paris, **Armin H. Keller** (31/32) von der Internationalen Textilausstellung in Porto, **Albert Wald** (43/44) aus Laigueglia an der «Blumenküste» und **Edwin Vogt** (TFS 48/49) aus Prag. — Am Sonntagabend des 24. August meldete einer unserer Amerika-Veteranen, **Mr. Ad. Goiser** (23/24) aus Orange (Virg.) seine Ankunft in der alten Heimat mit einem telephonischen Gruß. — Auf einer Fahrt nach Italien begriffen, grüßte zwei Tage nachher, ebenfalls durch den Draht, unser geschätzter Veteran **M. Emil Meier** in Colmar. Er ist nun, nachdem sein Studienkamerad von 1893/95, **Mr. Robert J. Freitag**, Philadelphia, im letzten Monat verstorben ist, noch der einzige «Ehemalige» aus jenen Jahren. Als noch älterer Lettenstudent figuriert im Mitgliederverzeichnis nur noch unser Ehrenmitglied **G. Theiler**, alt Direktor, Obfelden, mit den Schuljahren 1889/91. Beiden Herren sei an dieser Stelle alles Gute gewünscht.

Der alte Chronist dankt bestens und erwidert die Grüße herzlich mit guten Wünschen.

EXKURSION

Am Montag, den 15. September, findet die traditionelle Knabenschießen-Exkursion statt. Wir besuchen diesmal die Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie AG. in Münchwilen (TG), ein Unternehmen, das für uns ganz besonders interessant und lehrreich ist.

Besammlung zirka 15.00 Uhr bei der Fabrik in Münchwilen. Abfahrt mit der Bahn in Zürich HB um 13.43 Uhr, über Wil. Die Mitglieder, die an der Exkursion teilnehmen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Donnerstag, den 11. September, bei Herrn G. Steinmann anzumelden.

Eine rege Beteiligung an dieser Exkursion erwartet
der Vorstand.

Monatszusammenkunft. — Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 8. September 1958, ab 20 Uhr, im Restaurant «Strohhof» in Zürich 1 statt. Da die Ferienzeit vorüber ist, dürfen wir wohl eine rege Beteiligung erwarten.
Der Vorstand

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

10. **Seidenstoffweberei** sucht für Büro Zürich tüchtigen Hilfsdisponenten. Es wird Gelegenheit zur Einarbeitung in die Krawattenstoff-Disposition geboten.
13. **Seidenweberei in Argentinien** sucht tüchtigen Disponenten, Alter zirka 30 Jahre, mit mehrjähriger Erfahrung in der Disposition und Kalkulation.
14. **Zürcher Textilunternehmen** sucht für Japan tüchtigen Textilkaufmann mit Webschulbildung und englischen Sprachkenntnissen.

Stellensuchende:

12. **Absolvent der Textilfachschule Zürich** (Kaufleute/Disponenten) sucht geeignete Stelle, möglichst in kaufmännischer Richtung.
13. **Betriebsleiter** mit mehrjähriger Praxis in mittlerer Seidenweberei sucht Stelle als Betriebsleiter oder Obermeister.
14. **Textiltechniker** (franz. Abstammung) mit guter kaufmännischer Ausbildung, Absolvent der Ecole Supérieure de Filature et Tissage de Mulhouse, sucht Wirkungskreis für organisatorische Arbeiten.
17. **Weberei-Obermeister** mit langjähriger Berufserfahrung (Roh- und Buntweberei), Absolvent der Textilfachschule Reutlingen und Techniko Zürich, sucht sich zu verändern.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiussstr. 31, Zürich 6**.

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Küsnacht bei Zürich, Wiesenstraße 35, Telefon 90 08 80

Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmataquai 4, Telefon (051) 24 77 70 und Filialen

Insertionspreise:
Einspallige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.

Abonnements
werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:

Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—

Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet — Druck und Spedition: Lienberger AG., Obere Zäune 22, Zürich 1

Betriebsleiter für Südamerika

Kleine Seidenweberei — Jacquardstühle Rüti — spezialisiert in Krawattenseide, sucht tüchtigen Techniker — Webfachmann mit langjähriger Erfahrung.

Gesucht wird Fachmann mit gründlichen Kenntnissen der Webstühle, der imstande ist, die Fabrik technisch vollkommen selbstständig zu leiten.

Stellung wird gut bezahlt und bietet für weiteres Fortkommen große Möglichkeiten. Da Inhaber momentan in Europa, erbitten Elofferte mit Lebenslauf, Photo und evtl. Referenzen unter Chiffre TJ 4453 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22**.